

Landeshauptstadt Magdeburg

Änderungsantrag

DS0446/23/57 öffentlich

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
DS0446/23	27.11.2023

Absender	
Fraktion AfD	
Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	11.12.2023

Kurztitel
Haushaltsplan 2024 - Klimarelevanzprüfung streichen!

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Klimarelevanzprüfung der Beschlussvorlagen wird eingestellt. Die dazugehörige Stelle ist aus dem Stellenplan zu streichen und der Sachbearbeiter anderen Aufgaben zuzuführen.

Begründung:

Im Stellenplan ist für die Klimarelevanzprüfung der Beschlussvorlagen (SR-Beschlusses Nr. 123-003(VII)19) eine VZÄ für einen Sachbearbeiter mit einer Vergütung nach E10 vorgesehen. Je nach Einstufung entstehen der Stadt dadurch Arbeitgeberkosten von bis zu 75.000 Euro pro Jahr. Bisher hat die Klimarelevanzprüfung außer weiteren bürokratischen Aufwand für die Verwaltung keinerlei positiven Nutzen bei der Bescheidung der Drucksachen im Stadtrat entwickeln können.

Auch wenn sich die Verwaltung in der Information I0087/23 „Auswertung der Pilotphase Dienstanweisung Klimarelevanzprüfung“ alle Mühe gibt dem Bürokratiemonster Klimarelevanzprüfung etwas Positives abzugewinnen, zeigt diese doch sehr eindrücklich, dass die dazugehörige Dienstanweisung massive Probleme in der Verwaltung verursacht und weder CO² durch diese eingespart werden konnte, noch Stadträte maßgeblich in ihrer Entscheidungsfindung geholfen hat. Im Zuge des Bürokratieabbaus und im Sinne einer schlankeren Verwaltung sollte daher die Prüfung komplett eingestellt werden.

Christian Mertens
Fraktionsvorsitzender